

BESCHLUSS

aus der XI/5
des Ausschusses für Technik und Umwelt
am Dienstag, 23.06.2026

Öffentlicher Teil

TOP 3. Errichtung von Wartehallen sowie Umbau einer Haltestelle XI/184 - Beschlussfassung über das Bauprogramm

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt. Herr Geißler stellt die Vorlage kurz vor.

Herr Gödeke merkt an, dass das aktuelle Buswartehäuschen in Oberhenneborn in das Grundstück bzw. die Mauer integriert sei. Aus diesem Grund sei das Buswartehäuschen ziemlich verwittert bzw. anfällig dafür. Er fragt, ob beim Neubau auf eine adäquate und der Situation angepasste Bauweise geachtet werde und ob das Dach auch aus Glas sei?

Herr Dicke antwortet, dass die Buswartehäuschen überwiegend aus Glas bestehen und jedes Häuschen individuell an die jeweilige Situation vor Ort angepasst werde.

Herr Dicke weist ergänzend darauf hin, dass 12 zum Teil auch neue Wartehäuschen im Stadtgebiet im Rahmen von Vandalismus beschädigt wurden. Der Schaden beläuft sich auf rd. 27.000 €.

Der Ausschuss zeigt sich entsetzt über die Vorkommnisse und verurteilt diese.

Auf Nachfrage von Herr Müller, ob eine zusätzliche Folie auf das Glas die Schäden eindämmen könnte erwidert Herr Dicke, dass dort bewusst Glas verbaut werde, was bei Beschädigung in winzige, stumpfkantige Stücke zerbricht. Herr Eiloff ergänzt, dass Verbundsicherheitsglas (mit Folie) wohl unverhältnismäßig teuer sei.

Herr Weber teilt mit, dass im Internet wohl Wartehalle mit speziellem Verbundsicherheitsglas angeboten werden. Dies könne im Rahmen der Anschaffung evtl. geprüft werden.

Der Ausschuss für Technik und Umwelt stimmt dem vorgeschlagenen Bauprogramm zur Errichtung von Wartehallen im Stadtgebiet sowie dem Umbau der Haltestelle in Westernbödefeld einstimmig zu.